

*Wertvolles Geschenk für alle Mitarbeitenden
des HospizZentrums:*

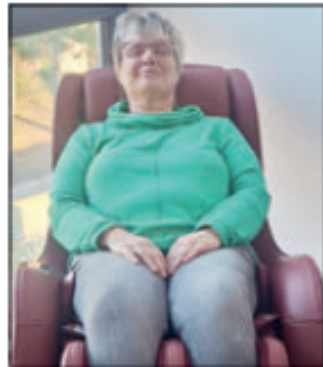
Massagesessel lädt zum Entspannen in den Pausen ein

Wolfenbüttel. Ein Arbeitsplatz kann noch so gut sein: Verspannungen bleiben bei wiederkehrenden einseitigen Belastungen nicht aus. Das kennen auch Thomas Meyer und seine Frau Dagmar Süß. Beide sind schon viele Jahre ehrenamtlich in der Hospizarbeit engagiert. Sie wissen auch, mit welchen

Beschwerden die Arbeit in einem Hospiz verbunden ist. Gerade auch mentale Anspannungen wirken sich auf den Körper aus. Sie selbst haben erfahren, wie wohltuend und entlastend schon ein paar Minuten in einem Massagesessel sein können. Schon bald ist die Idee in der Welt: Wir spenden dem Personal im HospizZentrum einen Massagesessel – ein Geschenk an alle, die in der Verwaltung und der Haustechnik, der Hauswirtschaft und der Pflege tätig sind.

Der schicke rote Sessel hat jetzt im Pausenraum seinen Platz gefunden. Hier können die Mitarbeitenden ihre Pause genießen, ab-

schalten und neue Kraft schöpfen. „Wir alle wissen dieses besondere



Koordinatorin Beate Röver nutzt den Massagesessel gern in ihrer Pause: „Nur wenige Minuten reichen mir schon zum Abschalten und zur Regeneration.“

Foto: Hospizverein

Zeichen der Wertschätzung sehr zu schätzen“, bedankt sich Geschäftsführer Florian Cacakowski. Ihm liegt die Gesundheit der Mitarbeitenden sehr am Herzen. Die Arbeitsplätze im HospizZentrum sind natürlich alle nach ergonomischen Kriterien ausgestattet: Die Betten in den Gästezimmern sind leicht verstellbar – auch in der Höhe. Aufrichthilfen und Lifter erleichtern die Mobilisierung der Gäste. Auch die

Schreibtische in der Verwaltung sind höhenverstellbar. Doch offensichtlich lässt sich alles immer noch ein wenig mehr optimieren. Schon vor einem Jahr ist ein Firmenfitness-Vertrag abgeschlossen worden. „Die Hälfte meines Teams macht bereits Gebrauch von diesem Angebot und geht regelmäßig zum Schwimmen und in ein Fitness-Studio“, freut er sich. „Schön, dass die Mitarbeitenden nun auch zwischendurch etwas für ihr Wohlbefinden tun können.“